Sanierung in Camden, London = Assainissement à Camden, Londres = Urban reorganization in Camden, London

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **22 (1968)**

Heft 12: **Wohnquartiere in innerstädtischen Gebieten = Quartiers d'habitation dans des zones urbaines = Residential sections in urban centres**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-333361

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

1

Shepheard & Epstein, London
Berater: Derek Bridgwater

Sanierung in Camden, London

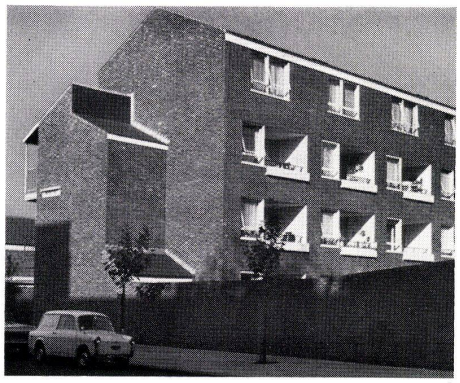
Assainissement à Camden, Londres

Urban reorganization in Camden, London

1
Mauern umschließen den Fußgängerbereich.
Des murs entourent la zone des piétons.
Masonry walls surround the pedestrian area.

2, 3
Viergeschossige Blocks mit Maisonettewohnungen bilden Höfe.
Les blocs de 4 étages d'appartements-maisonnettes forment des cours.
Four-storey blocks with maisonette flats constitute enclosed areas.

4
Mittlere Straße mit gedecktem Fußgängerweg.
Rue mitoyenne avec passage couvert.
Central street and covered pedestrian way.

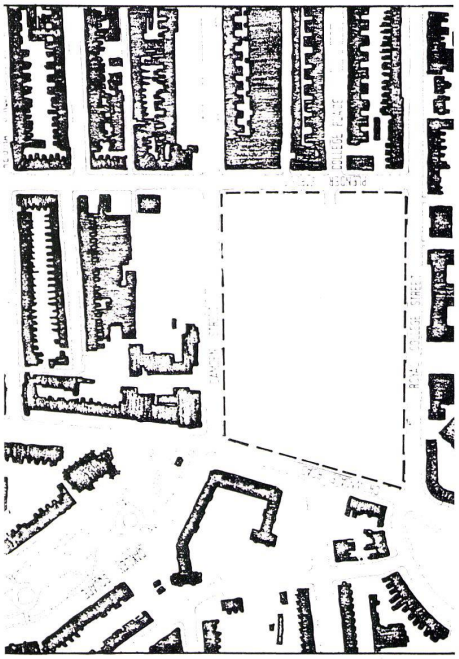


2

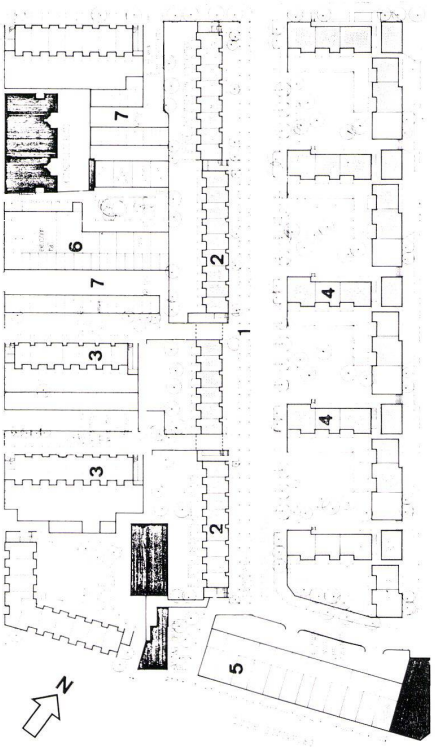
3

4

In diesem etwa drei Hektar großen, im Zentrum Camdens gelegenen Bereich wurden 309 Wohnungen, 11 Läden und 10 Studios für Künstler in Verbindung mit einer Ausstellungshalle realisiert. 66 Garagen stehen den Bewohnern neben Abstellplätzen unter Bäumen zur Verfügung. 145 der Wohnungen sind zweigeschossig. 45 der verbleibenden eingeschossigen Wohnungen wurden für Mieter älterer Geburtsjahrgänge vorgesehen. Die Wohndichte erreicht den in London vielfach üblichen Wert von 340 Personen pro Hektar.
Im Gegensatz zu den anderen in diesem Heft veröffentlichten Beispielen, die ebenfalls der Klasse »low rise and high density« angehören, waren für die Planung dieser Überbauung andere Leitgedanken maßgebend. Das Problem der Einbindung von Sanierungsgebieten in die umgebende Bebauung ist bei den Projekten mit hochgelegten Fußgängerdecks kaum lösbar, sofern sie nur kleine Dimenisionen aufweisen. Bei größeren Sanierungen ist die Einbindung durch entsprechende Dimensionen und die Anordnungen wichtiger, übergeordneter Funktionen auf dem Deck erreichbar. Bei dem vorliegenden Beispiel wurde das Problem durch die Beibehaltung der existierenden Straßen gelöst bzw. übergangen, wenn man die Fragen der Abschirmung vom Verkehrslärm, von möglichem Durchgangsverkehr und die visuelle Abschirmung gegen unerfreuliche Nachbarschaften stärker bewertet.
Fahrverkehr und Fußgänger sind auf einer Ebene angeordnet, jedoch sind Zahl und Gefährlichkeit der Kontaktstellen reduziert durch Anordnung von Sackgassen und Fußgängerwegen senkrecht zu den Straßen und die Überdachung des Fußgängerbereiches, der mittleren Straße, dem die Läden zugeordnet sind.
Die Zunahme der Autodichte könnte auch hier dazu führen, daß die Grünflächen, die bereits jetzt als Autoabstellplätze ausgewiesen sind, nicht mehr ausreichen, so daß auch die Grünflächen vor den Wohnungen zweckentfremdet werden.
Ein Nachteil der Übernahme bestehender Straßensysteme könnte bei größeren Anlagen darin bestehen, daß ein den letzten Jahrzehnten des neunzehnten Jahrhunderts angepaßtes Straßensystem weitere Jahrzehnte konserviert wird. – Ein Vorgehen, das der hierzulande vielgeübten Praxis entspricht, entlang einer Straßenfront ein Haus nach dem anderen zu renovieren, einige abzubrechen und an der gleichen Stelle neu aufzubauen.
Die Abbildungen lassen die visuelle Vielfalt des Sanierungsbereichs erahnen, die mit den Oberflächen einer »Minimum«-Architektur ohne formale Mätzchen erreicht wurde. Zu den diese Vielfalt hervorrufenden Elementen zählen die einfachen Mittel, mit denen die Gebäudeoberflächen variiert wurden, die alten Bäume, die ummauerten Höfe und die von Gebäude- und Hofmauern gebildeten Gassen. Einheitliche Farben und einheitliche Materialien wirken ordnend.
Die Bauten sind aus Ziegelmauerwerk mit tragenden Querwänden und Betondecken, die teilweise aus Fertigteilen bestehen, hergestellt. Die Dächer sind mit schwarzen Asbestzementschindeln gedeckt.



5



6

5
Lageplan der Umgebung 1:5000.
Situation des alentours.
Site plan of surroundings.

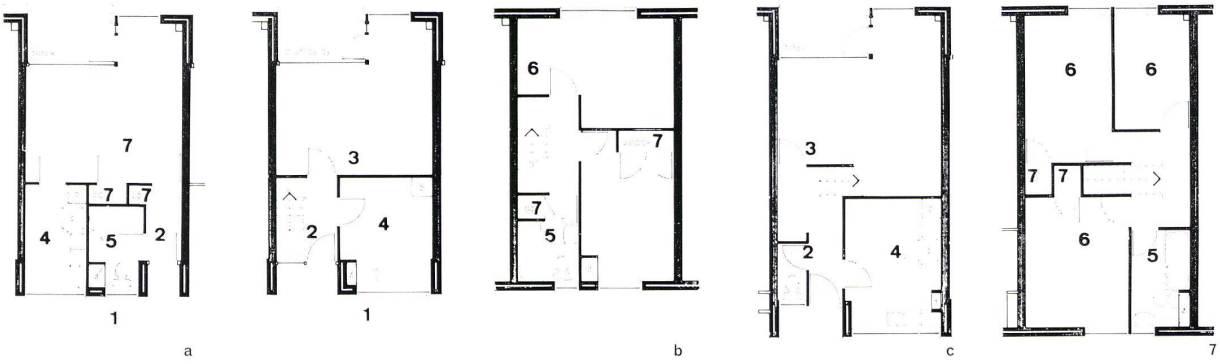
6
Lageplanausschnitt 1:1500.
Coupe du plan de situation.
Site plan detail.

1 Überdeckter Fußgängerweg / Passage couvert pour piétons / Covered pedestrian way
2 5 Geschosse (1-Zimmer-Appartements und 3-Zimmer-Maisonettewohnungen) / 5 étages (appartements 1 pièce et appartements-maisonnettes à trois pièces) / 5 floors (1-room apartments and 3-room maisonette flats)
3 4 Geschosse (1-Zimmer-Appartements und 4-Zimmer-Maisonettewohnungen) / 4 étages (appartements à 1 pièces et appartements-maisonnettes à 4 pièces) / 4 floors (1-room apartments and 4-room maisonette flats)
4 4 Geschosse (Appartements) / 4 étages (appartements) / 4 floors (apartments)
5 5 Geschosse (Läden und Maisonettewohnungen) / 5 étages (magasins et appartements-maisonnettes) / 5 floors (shops and maisonette flats)
6 Garagen, Studios und Ausstellungshalle / Garages, studios et hall d'exposition / Garages, studios and exhibition hall
7 Garagenhof / Cour des garages / Garage yard

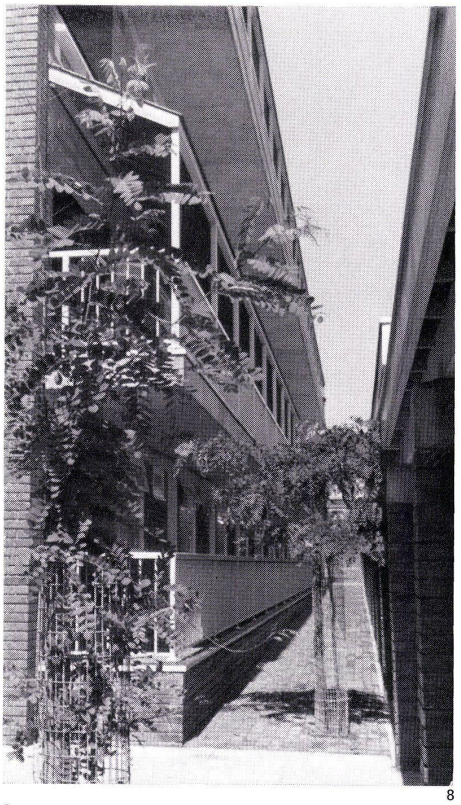
7
Wohnungstypen 1:250.
Types d'appartements.
Apartment types.

a 1-Zimmer-Appartement / Appartement 1 pièce / 1-room flat
b 3-Zimmer-Maisonettewohnung / Appartement-maisonnette à 3 pièces / 3-room maisonette flat
c 4-Zimmer-Maisonettewohnung / Appartement-maisonnette à 4 pièces / 4-room maisonette flat

1 Laubengang / Couloir en arcades / Arbour
2 Eingangsflur / Corridor d'entrée / Entrance corridor
3 Wohnraum / Séjour / Living-room
4 Küche / Cuisine / Kitchen
5 Bad / Bain / Bath
6 Schlafraum / Chambre à coucher / Bedroom
7 Schrankraum / Armoires / Cupboards
8 Wohnschlafraum / Chambre à coucher-séjour / Living-bedroom



9



8

8
Gedeckter Fußgängerweg entlang der mittleren Straße.
Passage couvert pour piétons le long de la rue mitoyenne.
Covered pedestrian way along the central street.

9
Halböffentliche Zone zwischen gedecktem Fußgängerweg (rechts) und Erschließung der Wohnungen.
Zone mi-publique entre le passage couvert pour piétons (à droite) et l'accès aux appartements.
Semi-public zone between covered pedestrian way (right) and access to the flats.

10
Loggien auf der Südwestseite der fünfgeschossigen Blocks.
Loggias sur le côté sud-ouest des blocs à 5 étages.
Loggias on the southwest side of the five-storey block.

10